

Nr.: 0013-R02d  
2018-03-19

## BETRIEBSANWEISUNG

Gemäß Betriebssicherheitsverordnung

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken  
Fakultät für Chemie

Arbeitsbereich: AAC

Arbeitsplatz: Labore AAC

Tätigkeit: Labor- Messtätigkeit

### ARBEITSMITTEL

#### IC Metrohm 850 Professional

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Niemals das Gehäuse des Gerätes öffnen, Verletzungsgefahr durch unter Strom stehende Teile.
- Elektrostatische Entladungen möglich.
- Bei Arbeiten mit brennbaren Lösungsmitteln, Gefahr durch Zündquellen beachten.
- Arbeiten mit Säure.
- Undichte Schlauch- und Kapillarverbindungen sind ein Sicherheitsrisiko.
- Kapillaren Schneiden birgt erhöhtes Verletzungsrisiko.
- Beim Befüllen der Probenschleifen mit Spritzen besteht Verletzungsgefahr.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Vor dem Anschluss von Geräten an die IC den Netzschalter an beiden Geräten ausschalten.
- Wartungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Gerät durchführen, besser noch Netzstecker ziehen.
- Für Schlauch- und Kapillarverbindungen nur original Teile und die dazu passenden Schlüssel verwenden. Innendurchmesser und Dicke unbedingt beachten.
- Gerätegehäuse niemals öffnen.
- Beim Eindringen von aggressiven Lösungsmitteln in das Gehäuse sofort ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Bei den Schläuchen der Peristaltikpumpe den Anpressbügel nach der Benutzung lösen.
- Die Gefährdungen durch Schwefelsäure und eventuell leichtflüchtige Eluenten beachten. Informationen mit Hilfe von Datensicherheitsblättern, Damaris oder Gestis besorgen.

- Beim Befüllen der Probenschleifen Eigenschaften des Probenmaterials und der Lösungsmittel beachten, eventuell angepasste Einmalhandschuhe zum Schutz verwenden.
- Kapillaren mit dem dafür vorgesehenen Messer gerade abschneiden, dazu PSA tragen und eventuell im Abzug arbeiten.

#### VERHALTEN BEI STÖRUNGEN



- Gerät sofort stilllegen, Störungen sind zu melden an:  
Maria Madani, Oliver Schmitz, Martin Sulkowski,  
Florian Uteschil, Sven Meckelmann

#### VERHALTEN BEI UNFÄLLEN/ERSTE HILFE



- Ruhe bewahren.
- Ersthelfer heranziehen.
- Notruf: 0112
- Unfall melden.

#### INSTANDHALTUNG/ENTSORGUNG

- Instandhaltung nur durch hiermit beauftragte, fachkundigen Personen.
- Gerät ausschalten und vom Stromnetz trennen.
- Regelmäßige Kontrolle von Verschleißteilen.